



Pressemitteilung

17. Mai 2018

Benefizlauf 2018– Zahlreiche Mitläufer erwünscht

24-Stunden-Lauf für Kinderrechte 2018 am 7. und 8. Juli Laufen für die Rechte der Kinder – Recht auf Inklusion

Zum zwölften Mal in Folge findet am **7. und 8. Juli der 24-Stunden-Lauf für Kinderrechte** statt. Ziel des Benefizlaufes ist es, auf die Grundrechte der UN-Kinderrechts-Konvention aufmerksam zu machen und mit den „erlaufenen“ Spendengeldern Stuttgarter Kinder-Projekte zu fördern. In diesem Jahr werden Projekte gefördert, die sich für das **Kinderrecht auf Inklusion** stark machen. **Alle Laufbegeisterte, alle Familien sowie private oder betriebliche Lauf- und Sportgruppen sind herzlich eingeladen, sich schnell anzumelden.** Der 24-Stunden-Lauf für Kinderrechte findet auf der der Bezirkssportanlage in Stuttgart-Degerloch statt.

An dem Juliwochenende haben die Teams **24 Stunden Zeit, für den guten Zweck zu laufen.** Dabei kommt es nicht darauf an, wie schnell oder wie viele Runden gelaufen werden. Auch muss niemand 24 Stunden am Stück Runden drehen. Wichtig wäre nur, einen zahlungskräftigen Sponsor zu gewinnen, der pro gelaufene Runde spendet. Die Anmeldung zum Lauf ist kostenlos. Anmeldungen sind ab sofort auf der Projekthomepage www.24h-lauf-kinderrechte.de möglich.

Neu ist in diesem Jahr der Verteilung der erlaufenen Spendengelder. **Gemeinsam mit einer Kinderjury wird die Fachjury im Herbst 2018 die Spendenverteilung vornehmen.** Der Lauf steht unter der Schirmherrschaft von Oberbürgermeister Fritz Kuhn. Den Startschuss am 7. Juli wird Bürgermeisterin Isabel Fezer übernehmen. **Stuttgarter Institutionen, die sich thematisch mit dem Recht aller Kinder auf Inklusion beschäftigen, können bereits jetzt einen Förderantrag stellen.** Die Unterlagen hierzu sind ebenso auf der Projekthomepage verfügbar.

Der 24-Stunden-Lauf für Kinderrechte ist mittlerweile Tradition: In den vergangenen elf Jahren konnten bereits deutlich mehr als 150.000 Euro Spendengelder eingenommen und damit soziale Projekte unterstützt werden. Im letzten Jahr gingen weit über 2000 Läuferinnen und Läufer an den Start. Der 24-Stunden-Lauf wird organisiert vom Förderverein Kinderfreundliches Stuttgart e.V. und vom Sportkreis Stuttgart e.V.

Weitere Informationen: www.24h-lauf-kinderrechte.de

Über den Verein:

Der Förderverein Kinderfreundliches Stuttgart e.V. wurde im Jahr 2004 gegründet und setzt sich für die Verbesserung der Lebensbedingungen von Kindern und deren Familien in Stuttgart ein. Der politisch unabhängige Verein arbeitet rein spendenfinanziert und organisiert neben dem 24 Stunden Lauf für Kinderrechte noch zahlreiche weitere Projekte. Einen Überblick über sämtliche Aktivitäten des Vereins gibt es unter www.kinderfreundliches-stuttgart.de.

Über den Sportkreis:

Der Sportkreis Stuttgart e.V. ist die Dachorganisation von 300 sporttreibenden Vereinen mit rund 180.000 Mitgliedern in der Landeshauptstadt und vertritt deren Interessen gegenüber der Stadtverwaltung und anderen Organisationen. Der Sportkreis versteht sich als Dienstleister für die Bevölkerung, Vereine und Verbände zu Fragen rund um den Sport.

Der Sportkreis arbeitet in verschiedenen Gremien aktiv mit, er verwaltet die Arbeitsgemeinschaft der Sportfachverbände auf Bezirksebene und ist Stützpunktpartner im Programm Integration durch Sport des Landessportverbandes Baden-Württemberg. Er ist gemeinsam mit der Landeshauptstadt Stuttgart Träger des Programms Gemeinschaftserlebnis Sport. Weiterhin ist er gemeinsam mit der Stuttgarter Jugendhausgesellschaft Träger des erlebnispädagogischen Programms move&do.

Kontakt:

Silke Schmidt-Dencker, Geschäftsführerin Förderverein Kinderfreundliches Stuttgart e.V.
schmidt-dencker@kinderfreundliches-stuttgart.de
Tel. 0711 72235116, mobil 0151 23444448

Dominik Hermet, Geschäftsführer Sportkreis Stuttgart
Dominik.hermet@sportkreis-stuttgart.de
Tel. 0711 28077654, mobil 0173 8711497



©Förderverein Kinderfreundliches Stuttgart e.V.